



Madeleine Delbr el (1904-1964), französische Sozialarbeiterin und Christin, in der Industriestadt Ivry mit einem Kind mit einem Kreisel

Organisation des Kontaktseminars

Die Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen – Abt. Münster – bietet den Raum und den Rahmen an für eine Woche der Zusammenarbeit.

Die Veranstaltung findet statt von Montag, den 4.02., 9.00 Uhr, bis Freitag, den 8.02.2013, 13.00 Uhr, Raum 260 (1. Stock). In der Mittagspause ist gemeinsames Essen.

Leitungsteam:

Prof. Dr. Andrea Tafferner, Bernd Mülbrecht,
P. Erich Purk OFMCap

Eingeladen sind:

- Ordensleute und Mitglieder geistlicher Gemeinschaften, die die Option für die Armen leben wollen
- Fachleute im pastoralen und sozialen Dienst
- Studierende der KatHO NRW

Teilnahmegebühren werden für diese Lehrveranstaltung der KatHO Münster nicht erhoben. Für Essen und Materialien erbitten wir jedoch einen Unkostenbeitrag von 75,- Euro. Studierende zahlen 7,- Euro und bezahlen in der Mensa mit der Mensacard.

Fahrt- und Unterkunfts-kosten werden von den Teilnehmer/innen getragen.

Anmeldungen erbitten wir an:

Kath. Hochschule Nordrhein-Westfalen

Piusallee 89

48147 Münster

Tel.: 0251/41767-0, Telefax: 0251/41767-52

E-Mail: info.muenster@katho-nrw.de

Adressen von preisgünstigen Unterkünften werden mit der Anmeldebestätigung zugeschickt.

„Menschlichkeit“ in der ökonomisierten Gesellschaft

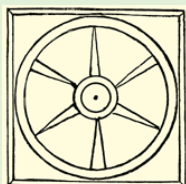
**KONTAKTSEMINAR
OPTION FÜR DIE ARMEN
4. bis 8. Februar 2013
an der Katholischen Hochschule
Münster**

Das Kontaktseminar Option für die Armen

Seit 1991 lädt die Abteilung Münster der Katholischen Hochschule Nordrhein-Westfalen jedes Jahr im Februar zum „Kontaktseminar Option für die Armen“ ein.

Das Kontaktseminar fragt sowohl nach spirituellen als auch nach professionellen Ansätzen, wie auf der Grundlage des Evangeliums die Option für die Armen gelebt werden kann. Im Mittelpunkt stehen der Austausch mit Gleichgesinnten, die fachliche Weiterbildung, die gemeinsame Reflexion und Orientierung.

Eine Woche lang arbeiten Ordensleute, Mitglieder geistlicher Gemeinschaften, Lehrende, Studierende, Fachkräfte im pastoralen und sozialen Dienst zu einem ausgesuchten Thema. Durch „Besuche vor Ort“ werden die jeweiligen Jahresthemen des Kontaktseminars vertieft. Bibelarbeit, die Feier der Eucharistie und gemeinsames Feiern lassen die Gemeinschaft im Glauben erfahrbar werden. Zum 23. Kontaktseminar im Februar 2013 sind Sie herzlich eingeladen.



Das Thema für 2013 lautet: Menschlichkeit in der ökonomisierten Gesellschaft

„Die Menschlichkeit bleibt auf der Strecke“, heißt es immer wieder angesichts der zunehmenden Ökonomisierung aller Lebensbereiche. Für den sozialen Bereich ist das ein nahezu unerträgliches Spannungsfeld: Auf der einen Seite soll der einzelne Mensch im Mittelpunkt stehen, aber auf der anderen Seite lassen rechtliche und finanzielle Rahmenbedingungen eine angemessene Zuwendung zum einzelnen kaum mehr zu. Wie können wir unter diesen Bedingungen Menschlichkeit bewahren und vielleicht sogar neu einüben?

Wir werden in dieser Woche die Lebenslage von Personen in den Blick nehmen, die durch die derzeitige Wirtschaftslage besonders benachteiligt sind: Migrant/innen aus den neuen EU-Ländern (Mittel-, Ost- und Südosteuropas), ältere Menschen ohne Wohnung. Es wird um spirituelle Fragen gehen: Was zeichnet „Menschlichkeit“ aus und wie lässt sie sich im konkreten Berufsalltag leben? Wie immer gibt es Besuche vor Ort und diesmal sogar eine Vorstellung im Puppentheater: Ob der Kasper uns weiterhelfen kann, wie wir den Mechanismen des „immer schneller, noch billiger“ entkommen können?

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

*Andrea Tafferner
P. Erich Purk
Bernd Mülbrecht*

Option für die Armen 2013

Montag, 4.02.13 (Beginn 9.00 Uhr)

**Begrüßung und gegenseitiges
Kennenlernen**

Nachmittags: **Was macht uns menschlich?**
Prof. Dr. Andrea Tafferner, KathHO Münster

Dienstag, 5.02.13

Vormittags: **Migrant/innen aus den neuen
EU-Ländern**

*Claudius Voigt, GGUA Flüchtlingshilfe
Bernd Mülbrecht, HdW Münster*

Nachmittags: **„Kasper im Paradies“. Ein
Puppenspiel für Erwachsene**
Wilfried Plein, Charivari-Puppentheater

Mittwoch, 6.02.13

Vormittags: **Ökonomisierung in der
Sozialen Arbeit**

Prof. Dr. Martin Klein, KathHO Münster

Nachmittags: **Menschlichkeit im
Berufsalltag – Erfahrungsberichte**
P. Erich Purk OFMCap u.a.

Donnerstag, 7.02.13

Vormittags: **Wohnungslose Menschen
im Alter**

*Bernd Mülbrecht, HdW Münster
Christian Benning, Förderverein für
Wohnhilfen, Münster*

Steffi Beckmann, Studentin, Münster
Nachmittags: **Besuch vor Ort: „Wohnen
60+“ – Wohnungen für wohnungslose
Menschen über 60 in der ehemaligen
Dreifaltigkeitskirche Münster**
Abends: Eucharistiefeier,
anschließend: Wir feiern ein Fest

Freitag, 8.02.13 (Ende 13.00 Uhr)

Gemeinsame Auswertung und Abschied